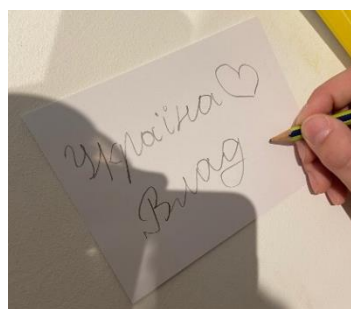


Beitrag der Handelsgilde zur Unterstützung ukrainischer Schutzsuchender in Hamburg



Seit Beginn des Konflikts in der Ukraine sind bereits über 400.000 Schutzsuchende in Deutschland angekommen, davon mehr als 20.000 in Hamburg. Um die großen Herausforderungen gemeinsam zu stemmen, nimmt die Hamburger Wirtschaft eine proaktive Rolle bei der Aufnahme und Integration in der Hansestadt ein. So veranstaltete die Handelskammer Hamburg bereits Jobbörsen für Ukrainer, freie Büroflächen wurden bereitgestellt und auch finanzielle Hilfe für diverse soziale Einrichtungen wurden getätigt.

Auch wir als Russisch-Deutsche Handelsgilde in Hamburg e.V. übernehmen Verantwortung und wollen tatkräftig helfen. Der Vorstand hat gleich nach Eskalation des Konflikts in der Ukraine einstimmig beschlossen, den Fokus unseres Vereinszwecks weg von der Kontaktherstellung, der Anbahnung und Etablierung von Geschäftsbeziehungen hin zu einer aktiven Unterstützung von Wirtschaft und Zivilgesellschaft in schwierigen Zeiten zu legen. In diesem Rahmen unterstützen wir bereits viele angelaufene humanitäre Hilfsaktionen. Im Gildekreis sind zahlreiche Helfer unterwegs, transportieren Güter in die Ukraine, sammeln und geben Spenden, stellen Unterkünfte bereit und machen mit bei der Aufnahme und Integration von Schutzsuchenden in der Metropolregion. Und das Engagement soll durch künftige Aktionen noch weiter verstärkt werden. Dabei wollen wir uns auf die Unterstützung von Kindern fokussieren. Sie leiden besonders unter Gewalt und den schrecklichen Eindrücken, die sie nicht selbst verursacht haben. Ihnen wird eine normale Schullaufbahn und Entwicklung in ihrem gewohnten Umfeld verwehrt, sie müssen sie sich in einer neuen Umgebung zurechtfinden, neue Freunde finden und oft eine neue Sprache lernen.

Für die Umsetzung haben sich unsere Mitglieder bei der 16. Jahresvollversammlung im April 2022 einstimmig entschieden, die Tanzbrücke Hamburg e.V. zu unterstützen, mit der unsere Gilde schon eine langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit und Freundschaft pflegt.

Die Tanzbrücke unter Leitung der Tanzpädagogin Natalia Dergatcheva engagiert sich seit 25 Jahren mit ihrem umfangreichen Kultur- und Sportangebot für die Weiterbildung und Integration von Kindern. Ganz nach dem Motto unserer Handelsgilde hat sie zum Ziel, Brücken zu schlagen zwischen den verschiedenen Kulturen und Verständnis und Verständigung zwischen ihnen zu schaffen. Der Verein Tanzbrücke Hamburg e.V. sieht sich nicht als reiner Talentförderverein, in dem nur die Besten eine Chance haben, sondern als ein Verein, welcher sein außerschulisches Kunst-, Sport-, Musik-, Sprachförderungs-, Mathematik-, Tanz- und Theaterangebot allen Kindern und Jugendlichen unterschiedlicher Begabungen unabhängig von ihrem Alter, Geschlecht, religiösen Bekenntnis oder ihrer Nationalität zur Verfügung stellt. Der integrativen Zielsetzung des Vereins entsprechend ist jeder willkommen und wird je nach seinen Begabungen gefordert und gefördert.

Die Tanzbrücke unterstützt seit Beginn des Krieges auch ganz gezielt ukrainische Kinder, die mit ihren Familien Schutz in Hamburg suchen. Ihnen wird eine kostenlose Mitgliedschaft ermöglicht mit Tanzstunden, Deutschkursen und Teilnahme an den diversen Veranstaltungen der Tanzbrücke. So wurde schon im März eine Kultur- und Sportwoche für ukrainische Kinder organisiert. Diese konnten kostenlos teilnehmen, bekamen von Mitgliederkindern Grundlagen der deutschen Sprache vermittelt und wurden an die Hansestadt herangeführt.

Um das Engagement weiterführen und ausbauen zu können, unterstützt die Handelsgilde und ihre Mitglieder vier Projekte der Tanzbrücke und trägt die Kosten für deren Umsetzung:

1. **Deutschkurs** für Kinder ukrainischer Schutzsuchender ab 9 Jahre, die es noch nicht geschafft, eine Schule oder eine Integrationsklasse zu finden.
2. **Tanzkurs** mit einer Choreografin, die selbst aus der Ukraine geflüchtet ist
3. **Sport- und Kulturcamp** in den Maiferien, wo die Kinder ganztägig in der Schule der Tanzbrücke Hamburg sind und ihnen viel Sport unter Anleitung professioneller Trainer und Kultur (Ausflüge, Unterhaltung) mit Verpflegung geboten wird
4. **Tanz- und Akrobatikcamp** in den Sommerferien für fünf Tage, ein Tag davon möglichst mit einer Verbindung zum großen Sommerfest der Handelsgilde



Alle Maßnahmen haben neben der möglichst schnellen Integration vor allem das Ziel, den Kindern ein Stück Normalität wiederzugeben und das Wohlfühlen in neuer Umgebung zu fördern. Alle Mitglieder und Freunde der Russisch-Deutschen Handelsgilde sind herzlich eingeladen, unsere Initiative zu unterstützen und so weitere Aktionen mit der Tanzbrücke zu ermöglichen. Ihr Ansprechpartner im Gildesekretariat ist Falk Maier, info@rdhg.de.

Hamburg im Mai 2022